



ISSN: 1433-6359 | ISSN Online: 2196-1646

26. Jahrgang 2017

Erscheinungsweise: 2 x jährlich | Apr. - Nov.

Umfang: ca. 180 Seiten | Sprache: Deutsch

Open Access: 36 Monate nach Erscheinen

### Schwerpunkte aktueller Ausgaben:

2-2016: 20 Jahre Vertrag von Amsterdam – Europäische Gleichstellungspolitik revisited

1-2016: Moderne Sklaverei und extreme Ausbeutung in globalisierten Arbeits- und Geschlechterverhältnissen

2-2015: Geschlechterpolitik in Osteuropa

1-2015: Perspektiven queerfeministischer politischer Theorie

2-2014: Digitalisierung zwischen Utopie und Kontrolle

### Website:

<http://feminapolitica.budrich-journals.de>

Kritischem Denken Raum zu geben – das ist der Anspruch der Femina Politica, der einzigen deutschsprachigen Fachzeitschrift für feministische Politik und Politikwissenschaft. Seit 1997 analysiert und kommentiert die Zeitschrift politikwissenschaftliche und aktuelle politische Themen, berichtet über Forschungsergebnisse und Hochschulpolitik, Projekte und Neuerscheinungen. Die Femina Politica richtet sich an alle politikwissenschaftlich Interessierten, geschlechterpolitisch Engagierten und feministisch Aktiven.

Alle Beiträge der Femina Politica werden inhaltlich begutachtet und redaktionell betreut. Die Beiträge für den Schwerpunkt unterliegen einem Double Blind Peer Review-Verfahren.

### Herausgeberinnen:

Gabriele Abels, Petra Ahrens, Brigitte Bargetz, Agnes Blome, Magdalena Freudenschuss, Gesine Fuchs, Patricia Graf, Jana Günther, Eva Maria Hinterhuber, Antonia Kupfer, Julia Lepperhoff, Gundula Ludwig, Alexandra Scheele, Silke Schneider, Gabriele Wilde

### Redaktionsanschrift:

Femina Politica - Zeitschrift für feministische Politik-Wissenschaft  
c/o Universität Tübingen  
Institut für Politikwissenschaft  
Melanchthonstr. 36  
72074 Tübingen

Redaktionssitz: Berlin

E-Mail: [redaktion@femina-politica.de](mailto:redaktion@femina-politica.de)

Webseite: [www.femina-politica.de](http://www.femina-politica.de)